



Ihre Feuerwehr informiert:

Hinweis zum Thema Rauchmelder

Brandtote sind Rauchtote!

Täglich verunglücken zwei Menschen tödlich durch Brände, die meisten davon in den eigenen vier Wänden. Die Mehrheit stirbt an einer Rauchvergiftung.

Zwei Drittel aller Brandopfer wurden nachts im Schlaf überrascht, denn Rauch ist schneller und lautloser als Feuer. In Deutschland haben wir jährlich 600 Brandtote und 6000 Brandverletzte zu beklagen.

Viele von ihnen könnten noch leben, wenn sie frühzeitig durch einen Rauchmelder gewarnt worden wären.

Rauchmelder als Lebensretter:

Da bereits das Einatmen einer Lungenfüllung mit Brandrauch tödlich sein kann, ist ein Rauchmelder der beste Schutz in Ihrer Wohnung.

Der laute Alarm des Rauchmelders warnt Sie auch im Schlaf rechtzeitig vor der Brandgefahr und gibt ihnen die Möglichkeit, sich und Ihre Familie in Sicherheit zu bringen.

Rauchmelder gehören an die Decke in die Raummitte und können mit den Schrauben und Dübeln, die dem Gerät beigelegt sind, einfach montiert werden. Um Fehlalarme zu vermeiden, Achten Sie darauf, dass die Rauchmelder nicht in Räumen eingesetzt werden, in denen Wasserdampf (Küche, Bad) oder eine hohe Staubbelastung vorkommen kann.

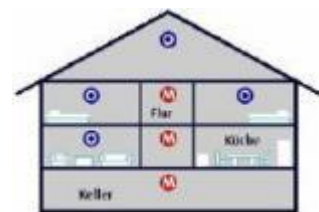
Als Mindestschutz gilt, ein Rauchmelder in jeder Etage.



Ausstattung einer
Kleinwohnung



Ausstattung einer 3-
Zimmer-Wohnung



Ausstattung eines Hauses